



An die  
Landkreise  
in Sachsen-Anhalt

Verwaltungsmodernisierung  
Az.: 042-00/kö  
Tel.: 0391/56531-20  
fiebig@landkreistag-st.de

19. Februar 2020

## **Rundschreiben Nr.116/2020**

### **Handungsleitfaden „Führung in der digitalisierten öffentlichen Verwaltung“**

#### **Kurzfassung:**

Die Initiative Neue Qualität der Arbeit hat als Ergebnis eines mehrjährigen Projekts den Handlungsleitfaden „Führung in der digitalisierten öffentlichen Verwaltung“ vorgelegt, an dessen Erarbeitung auch der Kreis Soest beteiligt war.

Die Initiative Neue Qualität der Arbeit (INQA) ist ein bundesweites Netzwerk mit dem Ziel, mehr Arbeitsqualität als Schlüssel für Innovationskraft und Wettbewerbsfähigkeit am Standort Deutschland zu generieren. Der Deutsche Landkreistag ist in die Initiative über die Bundesvereinigung der kommunalen Spitzenverbände eingebunden.

Kürzlich hat die INQA als Ergebnis eines mehrjährigen Projektes den Handlungsleitfaden „Führung in der digitalisierten öffentlichen Verwaltung“ vorgelegt. Das Projekt hat „Führung und Personalentwicklung“ in der öffentlichen Verwaltung unter den sich wandelnden Möglichkeiten und Anforderungen von eGovernment und der breiten Anwendung von IT-Lösungen untersucht und hierfür gemeinsam mit sechs beteiligten Pilotorganisationen - darunter auch der Kreis Soest - praxistaugliche Instrumente entwickelt. Führungskräfte, Beschäftigte und ihre Vertreter haben hierfür multidisziplinär mit Verantwortlichen für Personal, IT und Organisation in Teams zusammengearbeitet.

Das Projekt hatte folgende vier zentrale Arbeitsfelder:

- Neue Herausforderungen durch „virtuelles Führen“ in der öffentlichen Verwaltung.

Wo zeigen sich Veränderungen und Probleme und wo gibt es Veränderungsbedarfe in der bisherigen Führungskultur in der öffentlichen Verwaltung?



Albrechtstr. 7  
39104 Magdeburg

Tel. (0391) 56 53 1 - 0  
Fax (0391) 56 53 1 - 90

verband@landkreistag-st.de  
<http://www.kommunales-st.de>

Stadtsparkasse Magdeburg  
IBAN: DE98 8105 3272 0037 0030 87  
BIC: NOLADE21MDG

- „Virtuelle Führung“ und Digitalisierung von Arbeitsvorgängen bringt mehr Eigenverantwortung und Selbstmanagement für die Beschäftigten in der öffentlichen Verwaltung mit sich.

Welche Veränderungen ergeben sich dadurch für die Beschäftigten und welche Kompetenzen braucht es hier für gute Führung auf Distanz?

- „Beteiligungsorientierte Gestaltung digitalisierter Arbeitsabläufe“.

Wie gestalten sich Aushandlungsprozesse im Team und mit der Führungskraft („Wie wollen wir als Team virtuell zusammenarbeiten?“) und was heißt das für die Mitbestimmung?

- Dauerhafte Förderung genereller IT-Kompetenzen.

Wie kann hier das Erlernen von Kompetenzen „on the job“ gefördert werden? Wie müssen Arbeitsstrukturen gestaltet werden, damit in der Verwaltung auch der informelle Transfer von IT-Kompetenzen gewährleistet wird, und was bedeutet das für Führungskräfte und Personalverantwortliche?

Die Ergebnisse der Projektarbeit sind in einen Handlungsleitfaden eingeflossen, der hier als **Anlage** beigefügt ist und auch über die Homepage des Projekts unter folgendem Link

<https://www.inqa.de/DE/Mitmachen-Die-Initiative/Foerderprojekte/Projektdatenbank/fuehrdiv.html>

abgerufen werden kann.

Auf der Homepage stehen auch weitere Informationen zu dem Projekt sowie zur Initiative INQA zur Verfügung.



Theel

Anlage